



23. ADAC Classic-Geländefahrt „Rund um die MZ-Stadt Zschopau“ 28. Juni 2025

Hinweise für Fahrer

Eine umfangreiche Vorbereitung, mit Unterstützung von Eigentümern, Behörden und Sponsoren und die Absicherung der Veranstaltung durch viele ehrenamtliche Helfer sind Voraussetzung für die Organisation einer derartigen Veranstaltung. Einen wesentlichen Anteil zum guten Gelingen tragen Sie als Fahrer bei.

Wir bitten Sie deshalb, die nachfolgenden Regeln/Hinweise zu beachten und einzuhalten.

1. Allgemeine Regeln

Folgende Regeln sind zwingend einzuhalten. Der Veranstalter wird die Regeln kontrollieren und Verstöße mit geeigneten Maßnahmen ahnden:

1.1 Die Einfahrt zum Fahrerlager ist nur mit dem mit der Nennbestätigung versendetem Aufkleber möglich. Im Fahrerlager gilt Schrittgeschwindigkeit. Tanken ist nur auf einer benzinfeuster Unterlage möglich. Angezeigte Geschwindigkeitsbegrenzungen sind einzuhalten.

1.2 Bei nassem Boden oder Regenwetter wird erwartet, dass beim Wechsel von Geländeabschnitten auf befestigte Straßen mit verschmutzten Reifen der äußerst rechte Fahrbahnstreifen bis zum nächsten Abzweig ins Gelände benutzt wird.

2. Technische Abnahme

Die bei der Papierabnahme ausgehändigten Startnummernaufkleber müssen bei der technischen Abnahme am Fahrzeug sein.

Spiegel (Klappspiegel) und Hupe (Ballhupe) gehören mit an das Motorrad.

Bitte fahrt mit dem Motorrad zur Abnahme. Die Stellplätze für PKW und Transporter sind begrenzt.

Für den Transport der Fahrer zwischen Fahrerlager und parc fermé richtet der Veranstalter einen Shuttle-Service ein.

3. zur Classic-Geländefahrt

Die Rundenlänge beträgt ca. 65 km.

Die Klassen C1 bis C12, Y1, Y2, M und GE haben 3 Runden zu fahren.

Die Klasse S (Senioren) fährt 2 Runden.

Folgende Sonderprüfungen sind zu fahren.

- SP 1 Weißbach (Enduroprüfung)
- SP 2 Stillfahrtsprüfung in Börnichen hinter der Kirche
- SP 3 Beschleunigungsprüfung in Krumhermersdorf
- SP 4 Skihang Zschopau (Wiesenprüfung)

3.1 **Wertung**

- Startprüfung am Morgen
- Die Zeitmessung erfolgt mittels **Transponder**. Diese werden bei der Papierabnahme gegen eine Gebühr von 2,- Euro ausgegeben.

Achtung: Die Startprüfung muss zwingend mit Licht erfolgen!

Es werden wieder Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt.
Der Fahrleiter behält sich das Recht vor, starke Geschwindigkeitsüberschreitungen zu ahnden und in die Wertung mit einzubeziehen.

Die Anweisungen der für die einzelnen Prüfungen eingesetzten Starter sind bindend.

Alle Klassen werden mit Handicap gewertet.

4. **Zeitkontrollen / Ablauf und Siegerehrung**

Zeitkontrollen befinden sich

- am Start bzw. zu Beginn jeder Runde und
- auf der Krumhermersdorfer Straße in Waldkirchen, hier ist das Tanken auf einer benzinfesten Unterlage möglich.

Achtung! Im gekennzeichneten Bereich (zwischen den gelben Fahnen) vor und nach der jeweiligen Zeitkontrolle darf das Motorrad grundsätzlich nicht mit laufendem Motor bewegt werden.

Bei Zeitüberschreitung ist die gestempelte Zeit zugleich die „neue“ Startzeit. Verspätungen können nicht zurückgefahren werden.

Die Karenzzeit beträgt 30 Minuten. Überschreitungen der Karenzzeit führen unmittelbar zum Wertungsausschluss und dem Verbot zur Weiterfahrt auf der Strecke.

Nach Abschluss der jeweils letzten Runde kann ohne Beachtung der Sollzeit sofort „gestempelt“ werden (Vorzeit)

Es werden alle vier Prüfungen in jeder Runde gewertet.

Der Aushang der Ergebnisse erfolgt gegen 19:00 Uhr. Proteste oder Einsprüche gegen die Wertung können bis spätestens 30 Minuten nach Aushang beim Fahrleiter erfolgen. Über Einsprüche und Proteste entscheiden:

Tom Klädtke	Sportkommissar
Uwe Klaumünzer	Organisationsleiter
Carl-Udo Weber	Auswertung

Die Siegerehrung findet am 28.06.25 gegen 20.00 Uhr im Fahrerlager statt.

Die Fahrerbesprechung findet am Freitag, den 27. Juni 2025 um 21.30 Uhr im Fahrerlager statt. Teilnahme ist Pflicht.

Wir wünschen eine gute Fahrt.